

BENE MOTORS

Cross SX



BENUTZERHANDBUCH

Lesen und verstehen Sie das gesamte Handbuch vor der Verwendung!

HINWEIS: Die Abbildungen im Handbuch dienen nur zu Demonstrationszwecken.

Die Abbildungen spiegeln möglicherweise nicht das genaue Aussehen des tatsächlichen Produkts wider.

Technische Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.

NUR FÜR DEN OFFROAD-EINSATZ!!!

BETREIBEN SIE DAS FAHRZEUG NIEMALS, WENN SIE UNTER

ALTER 12!!!

EINFÜHRUNG

Vielen Dank für den Kauf dieses Produkts. In diesem Handbuch wird die richtige Pflege und Wartung Ihres Fahrzeugs beschrieben.

Wenn Sie diese Hinweise befolgen, können Sie sicher sein, dass Ihr Fahrzeug lange und problemlos funktioniert und Sie damit zufrieden sind.

SICHERHEITSHINWEIS

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Fahrzeug ist KEIN SPIELZEUG und darf NUR in abgesperrten Bereichen abseits des öffentlichen Straßenverkehrs verwendet werden.

Erlauben Sie niemals Kindern unter 12 Jahren, dieses Fahrzeug zu bedienen.

Bei Kindern unter 16 Jahren ist die Aufsicht eines Erwachsenen erforderlich.

WARNUNG:

Das Fahren mit diesem Fahrzeug kann gefährlich sein. Unter bestimmten Umständen kann die Ausrüstung ohne Verschulden des Herstellers versagen. Wie andere Fahrzeuge kann und soll sich das Mini Dirt Bike bewegen. Daher ist es möglich, die Kontrolle zu verlieren, herunterzufallen und/oder in gefährliche Situationen zu geraten, die durch keine Sorgfalt, Anleitung oder Erfahrung vermieden werden können. Wenn solche Dinge passieren, können Sie schwer verletzt werden oder sterben, selbst wenn Sie Sicherheitsausrüstung und andere Vorsichtsmaßnahmen verwenden. FAHREN SIE AUF EIGENE GEFAHR UND VERWENDEN SIE IHREN GESUNDEN MENSCHENVERSTAND.

Dieses Handbuch enthält zahlreiche Warnungen und Hinweise zu den Folgen einer unzureichenden Wartung, Inspektion oder ordnungsgemäßen Verwendung Ihres Mini-Dirtbikes. Da jeder Vorfall zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann, wiederholen wir die Warnung vor möglichen schweren Verletzungen oder Todesfällen nicht jedes Mal, wenn eine solche Möglichkeit erwähnt wird.

ANGEMESSENE VERWENDUNG DES FAHRERS UND AUFSICHT DURCH ELTERN

Dieses Handbuch enthält wichtige Sicherheitshinweise und Anwendungstipps, die Ihnen und Ihrem Kind bei der Bedienung und Handhabung des Mini-Dirtbikes helfen. Lesen Sie das Handbuch gemeinsam mit Ihrem Kind sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Kind zum ersten Mal damit fahren lassen. Das Handbuch enthält auch wichtige Informationen zur Wartung des Fahrzeugs.

Es liegt in Ihrer Verantwortung, das Handbuch durchzulesen und sicherzustellen, dass alle Fahrer alle Warnungen, Vorsichtshinweise, Anweisungen und Sicherheitsthemen verstehen und dass die Fahrer dieses Produkt sicher und verantwortungsbewusst verwenden und Ihr Kind vor Verletzungen schützen können. Wir empfehlen Ihnen, die Informationen in diesem Handbuch regelmäßig mit Ihrem Kind durchzugehen und zu vertiefen und das Fahrzeug Ihrer Kinder zu überprüfen und zu warten, um deren Sicherheit zu gewährleisten. **Das empfohlene Fahreralter von 12 Jahren** ist nur eine Schätzung und kann durch Größe, Gewicht oder Fähigkeiten des Fahrers beeinflusst werden.

Jeder Fahrer, der nicht bequem auf dieses Fahrzeug passt, sollte nicht versuchen, es zu fahren.

Es ist wichtig und notwendig, dass Ihr Kind vor der ersten Benutzung eine technische Schulung erhält. Um Schulungsinformationen zu erhalten, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Fahrzeug kaufen. Lassen Sie Ihr Kind dieses Fahrzeug nicht benutzen, bevor die Schulung abgeschlossen ist.

Da Kinder Gefahrensituationen oft unterschätzen oder nicht erkennen, sollten Sie Ihrem Kind klar machen, dass es das Fahrzeug auf keinen Fall ohne Aufsicht steuern darf und nur eine Geschwindigkeit fahren darf, die seinem Fahrkönnen und den sonstigen Straßenverhältnissen angemessen ist.

Die Entscheidung eines Elternteils, seinem Kind die Fahrt mit diesem Produkt zu erlauben, sollte auf der Reife, den Fähigkeiten und der Fähigkeit des Kindes, Regeln zu befolgen, basieren.

Bewahren Sie dieses Produkt außerhalb der Reichweite von Kleinkindern unter 12 Jahren auf und denken Sie daran, dass dieses Produkt nur für die Verwendung durch Personen bestimmt ist, die sich beim Bedienen des Fahrzeugs mindestens vollkommen sicher und kompetent fühlen

Das Gesamtgewicht dieses Fahrzeugs darf **60 kg (135 lb)** nicht überschreiten. Das Gewicht des Fahrers bedeutet nicht zwangsläufig, dass die Größe einer Person für das Befahren oder die Kontrolle über das Fahrzeug geeignet ist.

Berühren Sie die Bremsen/den Motor/den Auspuff Ihres Fahrrads nicht, wenn es in Betrieb ist, da diese sehr heiß.

Akzeptable Fahrpraktiken und Bedingungen

Prüfen und befolgen Sie stets alle örtlichen Gesetze und Vorschriften, die für die Orte gelten, an denen das Fahrzeug genutzt werden darf.

Fahren Sie defensiv. Achten Sie auf mögliche Objekte, die Ihre Ferse fangen oder Sie zu einem plötzlichen Ausweichen oder Kontrollverlust zwingen könnten. Vermeiden Sie Fußgänger, Skater, Skateboarder, Roller, Fahrräder, Kinder oder Tiere, die Ihren Weg kreuzen könnten, und respektieren Sie die Rechte und das Eigentum anderer.

Dieses Fahrzeug ist nur für den Einsatz in kontrollierten Umgebungen ohne potenziellen Verkehr vorgesehen. Gefahrenstellen und nicht auf öffentlichen Straßen oder Gehwegen. Fahren Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht in Bereichen, in denen Fußgänger oder Warenverkehr herrscht.

Aktivieren Sie die Geschwindigkeitsregelung am Handgriff nur, wenn Sie sich im Fahrzeug und in einer sicheren, zum Fahren geeigneten Umgebung im Freien befinden.

Das Fahrzeug wurde für Leistung und Haltbarkeit hergestellt, ist aber nicht unempfindlich gegen Beschädigungen. Durch Springen oder andere aggressive Fahrweisen kann jedes Produkt, einschließlich dieses Fahrzeugs, überbeansprucht und beschädigt werden, und der Fahrer übernimmt alle mit hochbeanspruchenden Aktivitäten verbundenen Risiken. Seien Sie vorsichtig und kennen Sie Ihre Grenzen. Das Verletzungsrisiko steigt mit zunehmendem Fahrschwierigkeitsgrad. Der Fahrer übernimmt alle mit aggressiven Fahraktivitäten verbundenen Risiken.

.

Benutzen Sie während der Fahrt niemals Kopfhörer oder ein Mobiltelefon.

Fahren Sie niemals mit einem anderen Fahrzeug mit.

Fahren Sie das Fahrzeug nicht bei Nässe oder Eis und tauchen Sie das Fahrzeug niemals in Wasser, da die elektrischen Komponenten und die Antriebskomponenten durch Wasser beschädigt werden oder andere möglicherweise unsichere Bedingungen.

Das Fahrzeug ist für den Einsatz auf flachem, ebenem Boden ohne lose Fremdkörper wie Steine oder Kies vorgesehen. Nässe, glatte, holprige, unebene oder raue Oberflächen können die Bodenhaftung beeinträchtigen und zu möglichen Unfällen führen. Fahren Sie mit dem Fahrzeug nicht durch Schlamm, Eis, Pfützen oder Wasser. Vermeiden Sie übermäßige Geschwindigkeiten, die bei Bergabfahrten auftreten können. Riskieren Sie niemals, Oberflächen wie Teppiche oder Fußböden durch die Nutzung des Fahrzeugs in geschlossenen Räumen zu beschädigen.

Fahren Sie nicht nachts oder bei eingeschränkter Sicht

VERBOTENE GEGENSTÄNDE

• Berühren Sie während des Betriebs des Fahrzeugs nicht die Bremsen oder den Motor, da diese sehr heiß werden können.

• Dieses Fahrzeug sollte eine Mischung aus bleifreiem Benzin und Zweitaktmotoröl verwenden. Das Volumenverhältnis beträgt 25:1.

Verwenden Sie keinen minderwertigen Kraftstoff (der sauer riecht) oder Kraftstoff mit einem falschen Mischungsverhältnis. Dies führt zu Startschwierigkeiten, unzureichender Leistung oder Motorschäden.

• Verwenden Sie kein 4-Takt-Motoröl. (Andernfalls wird die Zündkerze beschädigt, der Kolbenring festsitzen oder der Schalldämpfer verstopft sein)

• Lassen Sie den Motor nicht in Räumen oder schlecht belüfteten Bereichen laufen. (Die Abgase enthalten geruchlose aber gefährliches Kohlenmonoxid.)

• Bringen Sie Ihre Finger oder andere Körperteile nicht in die Nähe der Antriebskette, des Lenksystems, der Räder und aller anderen beweglichen Teile.

• Lagern, verschütten oder verwenden Sie kein Benzin in der Nähe von Feuer, Herd, Ofen, Kessel oder anderen Geräten. die eine Zündflamme oder einen Zündfunken verwendet. (Andernfalls kann es zu einer Explosion kommen.) • Beim Nachfüllen des Kraftstoffs ist das Rauchen strengstens verboten.

• Bei laufendem Motor oder wenn er kurz nach dem Abstellen noch heiß ist, entfernen Sie nicht die Deckel des Kraftstofftanks oder Kraftstoff nachfüllen. (Bevor Sie Kraftstoff nachfüllen, schalten Sie den Motor aus und lassen Sie ihn mindestens 2 Minuten abkühlen.)

• Wenn Benzin verschüttet wurde, oder wenn Sie Benzin riechen oder eine Explosionsgefahr spüren, lassen Sie den Motor nicht laufen.

• Prüfen Sie nicht, ob ein Funke vorhanden ist, während die Zündkerze entfernt ist.

• Lassen Sie den Motor nicht laufen, wenn die Auspuff- oder Luftfilterabdeckung abgenommen ist.

• Berühren Sie keine heißen Schalldämpfer oder Motorteile. (Andernfalls kann es zu Verbrennungen kommen.)

• Berühren Sie bei laufendem Motor keine Zündkerzenstecker oder Hochspannungskabel. (Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags und einer Körperverletzung.)

• Konsumieren Sie niemals Alkohol oder Drogen vor oder während des Betriebs.

• Ihre Versicherungspolice deckt möglicherweise keine Unfälle ab, die mit der Nutzung dieses Fahrzeugs verbunden sind. Konsultieren Sie Ihren Versicherungsvertreter, bevor Sie dieses Fahrzeug nutzen.

RICHTIGE REITBEKLEIDUNG

Tragen Sie immer geeignete Schutzausrüstung wie einen zugelassenen Schutzhelm sowie Ellbogen- und Knieschützer. In Ihrer Region kann das Tragen eines Helms gesetzlich vorgeschrieben sein. Ein langärmeliges Hemd, lange Hosen und Handschuhe werden empfohlen. Tragen Sie immer Sportschuhe, fahren Sie nie barfuß oder in Sandalen und achten Sie darauf, dass Ihre Schnürsenkel nicht in die Nähe der Räder, des Motors und des Antriebssystems geraten.

WENN SIE DEN GESUNDEN MENSCHENVERSTAND NICHT VERWENDEN UND DIE OBEN GENANNTE WARNHINWEISE NICHT BEACHTEN, ERHÖHT SICH DAS RISIKO SCHWERER VERLETZUNGEN.

ACHTUNG AUF SICHEREN BETRIEB.

POSITION DES WARNAUFKLEBERS



Aufkleber A

Aufkleber B

▲ WARNUNG

Unsachgemäßer Gebrauch von Fahrzeugen kann zu **SCHWEREN** VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD FÜHREN

VERWENDEN SIE IMMER ZUGELASSENE HELM UND SCHUTZANRICHTUNG

NIEMALS AUF ÖFFENTLICHEN STRASSEN VERWENDEN

NIEMALS MITNEHMEN NIEMALS PASSAGIERE MIT DROGEN ODER ALKOHOH

Betreiben Sie NIEMALS:

- ohne entsprechendes Training oder Anleitung. Mit einer Geschwindigkeit, die für Ihre Fähigkeiten oder die Bedingungen zu hoch ist.
- Auf öffentlichen Straßen kann es zu einer Kollision mit einem anderen Fahrzeug kommen.
- mit einem Beifahrer - Beifahrer beeinflussen Gleichgewicht und Lenkung und erhöhen das Risiko, die Kontrolle zu verlieren.

Stets:

- Verwenden Sie die richtige Fahrtechnik, um ein Überschlagen des Fahrzeugs an Hügeln und unebenem Gelände sowie in Kurven zu vermeiden.
- Vermeiden Sie befestigte Flächen. Befestigte Flächen können das Fahrverhalten und die Kontrolle ernsthaft beeinträchtigen.

SUCHEN UND LESEN SIE DAS BENUTZERHANDBUCH.
BEFOLGEN SIE ALLE ANWEISUNGEN UND WARNHINWEISE.

EINE WARNUNG

12+ Bedienen Sie dieses Fahrzeug **NIEMALS**, wenn Sie unter 12 Jahre alt sind. Bei der Bedienung dieses Fahrzeugs ist eine Aufsicht durch einen Erwachsenen und eine Einweisung erforderlich, wenn Sie unter 16 Jahre alt sind.

Fahren Sie **NIEMALS** mit einem Beifahrer. Ein Beifahrer kann zu einem Kontrollverlust führen, was zu **SCHWEREN VERLETZUNGEN** oder zum **TOD** führen kann.

NIEMALS auf öffentlichen Straßen verwenden. Nur für den Einsatz im Gelände.


WARNUNG

Falscher Reifendruck oder Überlastung können zum Kontrollverlust führen.

Ein Kontrollverlust kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Kalter Reifendruck

Vorne: 7,00 P.s.i Betriebsdruck 36,00 P.s.i Max. Aufpumpen

Hinten: 7,00 P.s.i Betriebsdruck 36,00 P.s.i Max. Aufpumpen

Max. Tragkraft: 60kg




! WARNUNG

Bewegliche Teile können Verletzungen verursachen.
Halten Sie während des Betriebs Hände und Gegenstände fern.

AUFMERKSAMKEIT!

KRAFTSTOFFART: BLEIFREIES BENZIN 90# UND
ZWEI-TAKT-MOTORÖL-MISCHUNGSVERHÄLTNISS 25:1. BITTE STELLEN
SIE DEN MOTOR AB, WENN SIE BENZIN FÜLLEN.

 ACHTUNG
BRANDGEFAHR

 VORSICHT
EXPLOSION

[illegible]

Die PIN ist ein Stempel auf einer Aluminiumplatte, die an der Lenksäule festgenietet ist. **PIN steht für die Produktidentifikationsnummer, die für jede Einheit eindeutig ist.**

BEVOR SIE BEGINNEN

Nehmen Sie den Inhalt aus dem Karton. Untersuchen Sie den Inhalt des Kartons auf Kratzer im Lack, Dellen oder geknickte Kabel, die während des Transports entstanden sein können. Da das Produkt zu 85 Prozent im Werk montiert und verpackt wurde, sollte es keine Probleme geben, selbst wenn der Karton ein paar Kratzer oder Dellen aufweist.

Geschätzte Montage- und Einrichtungszeit

Wir empfehlen die Montage durch einen Erwachsenen mit Erfahrung in der Motorrad- oder Fahrradmechanik.

Planen Sie für die Montage etwa 30–40 Minuten ein.

Benötigtes Werkzeug

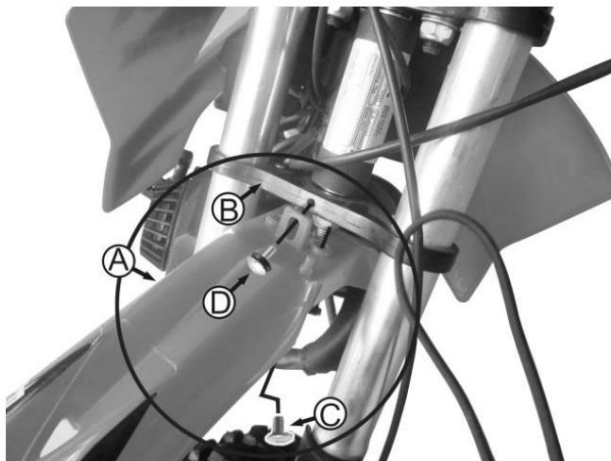
Einige Werkzeuge werden möglicherweise mitgeliefert. Wir empfehlen jedoch die Verwendung von Mechanikerwerkzeugen. Verwenden Sie die mitgelieferten Werkzeuge nur als letztes Mittel.

Die Liste der erforderlichen Werkzeuge ist wie folgt

- Maulschlüssel 10mm / 13mm / 17mm / 22mm
- Inbusschlüssel 5mm / 6mm / 8mm

Montageabbildung und Anleitung

MONTAGE KOTFLÜGEL



1. Den Bolzen (D) durch die Kotflügelbefestigungsbügel in die Schiene (B) einführen und festziehen.
2. Die Schraube (C) von unten durch das hintere Loch im Schutzblech in die Schiene (B) stecken und festziehen.

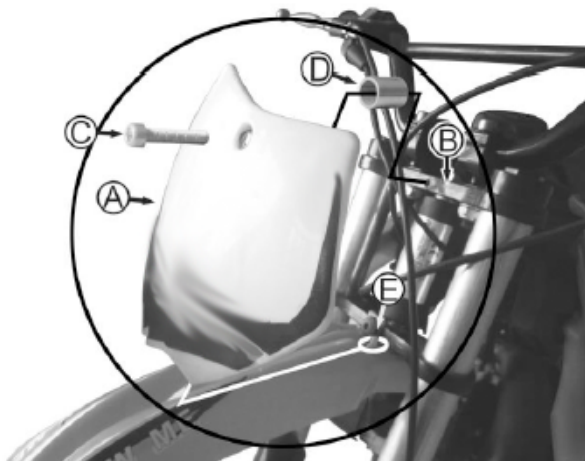
A: Kotflügel

B: Daunenschiene

C: Schraube M6x16 / 1 Stück

D: Schraube M6 x16 / 1St

BAUGRUPPENNUMMERNTAFEL



1. Befestigen Sie das Nummernschild (A) an der Halterung des Kotflügels (E).
2. Installieren Sie die Schraube (C) und die Buchse (D) in obere Schiene (B) und ziehen Sie die Schraube mit einem 10-mm-Steckschlüssel fest.

A: Nummerntafel

B: Obere Schiene

C: Schraube M6X25 / 1 Stück

D: Buchse 8X1.0X15 / 1 Stück

E: Standortsäule

MONTAGE VORDERRAD UND HINTERRAD-STOSSDÄMPFER



1. Stellen Sie das Rad (A) auf die richtige Position um die Scheibe (E) zwischen den Bremssattelbelägen zu platzieren.
2. Montieren Sie die Achse (B) nacheinander durch die linke Gabel, die Buchse (D), das Rad, die Buchse (D) und die rechte Gabel, befestigen Sie dann die Mutter (C) und ziehen Sie sie fest.

A: Rad

B: Radachse M12X160/ 1St

C: Mutter M12 / 1 Stück

D: Buchse 16X1,2X13 / 2 Stück

E: Bremsscheibe



1. Den Rahmen anheben, um den Stoßdämpfer auszurichten (A) Befestigungsloch zum Schäkelgelenkloch.
2. Befestigen Sie die Schraube (B) durch das Stoßdämpferbefestigungsloch und das Gelenk und ziehen Sie die Mutter (C) mit einem 10-mm- und einem 13-mm-Maulschlüssel fest an.

A: Stoßdämpfer hinten

B: Schraube M8X40 /1St

C: Mutter M8 / 1 Stück

MONTAGE LENKER

WARNUNG: Wenn Sie die Schrauben, mit denen der Lenker befestigt ist, nicht richtig einstellen und festziehen, kann dies zum Verlust der Kontrolle und zu einem Sturz führen.



1. Legen Sie den Lenker (A) in den Boden Klemme, dann die obere Klemme (B) am Lenker abdecken und die 4 Bolzen (C) montieren
2. Den Lenker in die aufrechte Position bringen und vertikale Position, dann alle Schrauben mit einem 10-mm-Steckschlüssel fest anziehen.

A: Lenker

B: obere Klemme

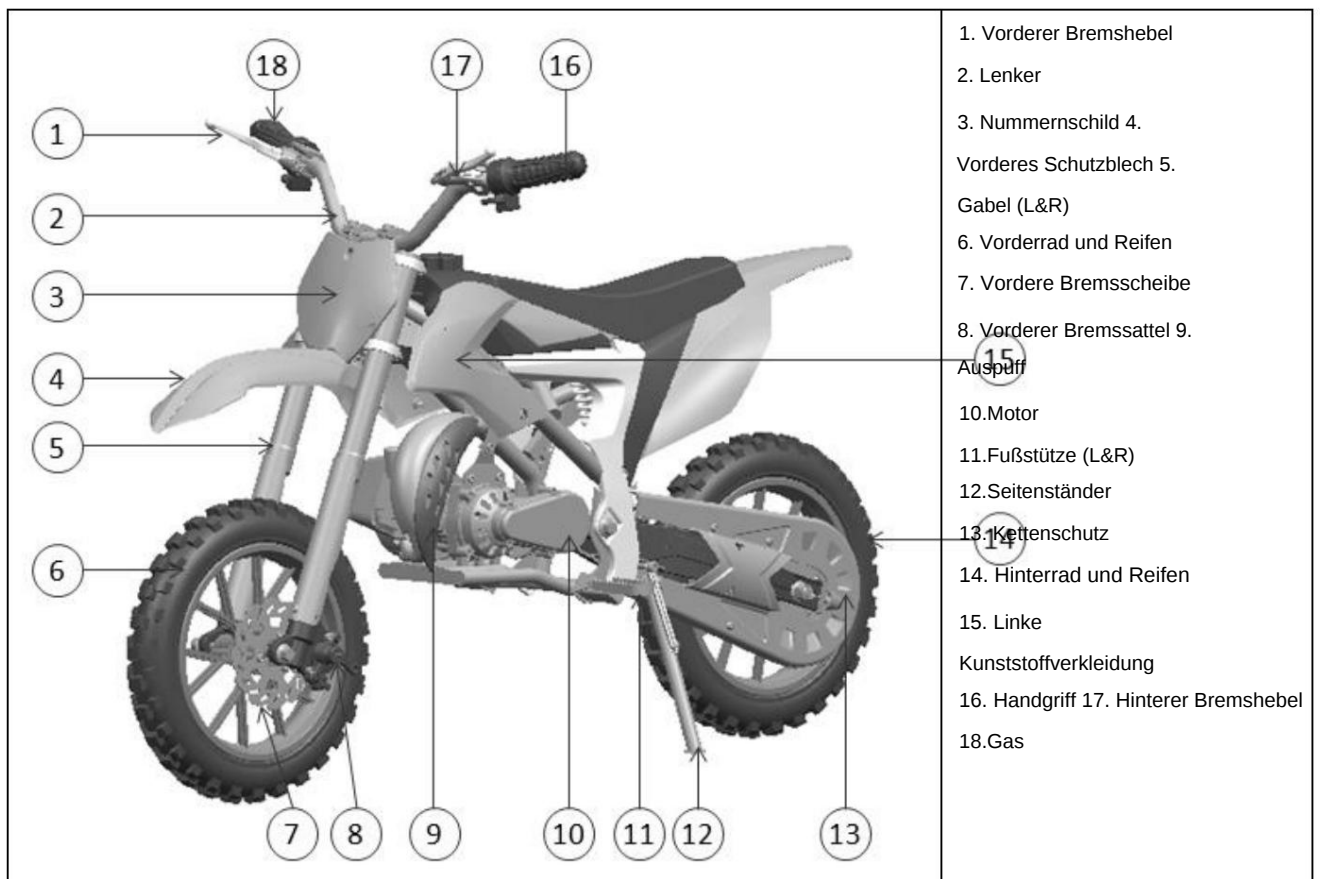
C: Schraube M8X20/4 Stück

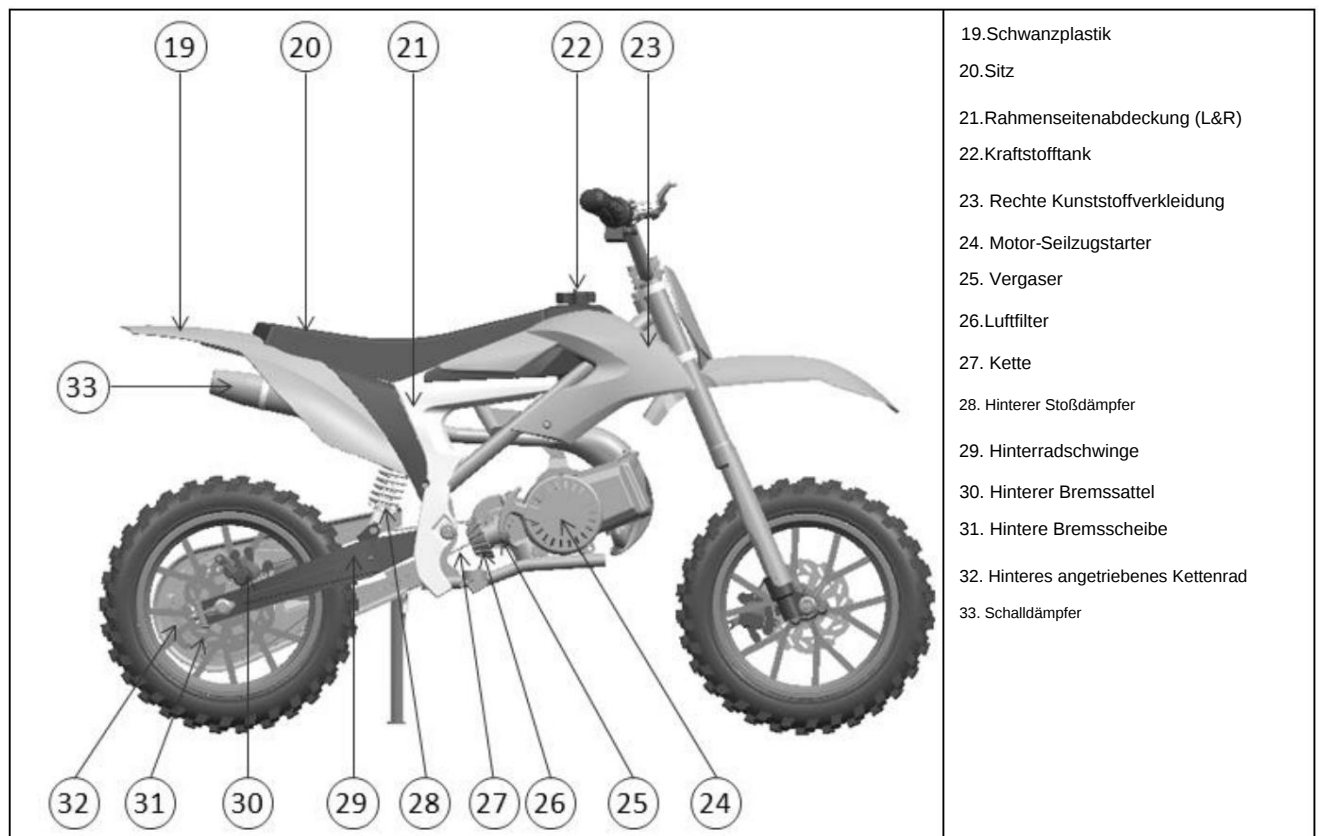
HANDANTRIEBSSTEUERUNG



- 1: Hinterer Bremshebel
- 2: Motorstoppschalter
- 3: Vorderer Bremshebel
- 4 : Gasgriff

BESCHREIBUNG DER HAUPTTEILE





TECHNISCHES DATENBLATT

Motortyp	Einzyylinder, Zweitakt, Zwangsluftkühlung
Leistungsabgabe	1,6 kW/7500 U/min
Max. Drehmoment	2,0 Nm/3600U/min
Hubraum (ml)	44
Kraftstoff	Benzin gemischt mit 4 % 2-Takt-Motoröl
Kompressionsverhältnis	7,5 : 1
Übertragung	Automatik mit Fliehkraftkupplung
Startmethode	manueller Seilzugstarter
Max. Geschwindigkeit (km/h)	40
Vorderradaufhängung	Teleskopgabel
Hinterradaufhängung	Mono-Schock
Reifen	vorne und hinten 2,50-10 mit 4,00 Psi Betriebsdruck und 36 Psi Max. Aufpumpen
Bremssystem	Scheibenbremse vorne und hinten mit mechanischer Steuerung
Kraftstofftankkapazität	1,6 Liter
Trockengewicht (KG)	24
Abmessung (mm)	1240 x 570 x 780
Sitzhöhe (mm)	580
Kartongröße (mm)	1045×320×550

REIFEN AUFPUMPEN



HINWEIS: Die Reifen werden aufgepumpt geliefert, verlieren jedoch zwischen der Herstellung und dem Kauf zwangsläufig etwas Druck. Pumpen Sie die Reifen vor dem ersten Gebrauch immer auf den richtigen PSI-Wert auf.

Informationen zum Reifendruck finden Sie im Datenblatt.

Verwenden Sie eine Fahrradreifenpumpe, um den Reifen auf den auf der Seitenwand des Reifens angegebenen PSI-Wert aufzupumpen.

Hinweis: Die Druckluftbehälter an Tankstellen sind zum Aufpumpen von großvolumige Autoreifen. Wenn Sie sich entscheiden, eine solche Luftversorgung zum Aufpumpen Ihrer Reifen zu verwenden, stellen Sie zunächst sicher, dass das Manometer funktioniert, und verwenden Sie dann sehr kurze Stöße, um den richtigen PSI-Wert zu erreichen. Wenn Sie den Reifen versehentlich zu stark aufpumpen, lassen Sie die Überdruck sofort beseitigen.

Wichtige Informationen zur Bedienungsanleitung für Reifen

Hinweis: Der Reifen ist der einzige Kontakt zwischen dem Fahrzeug und der Straße. Die Sicherheit verschiedener Fahraktivitäten hängt von der kleinen Kontaktfläche des Reifens mit der Straße ab. Daher ist es sehr wichtig, den Reifen stets in gutem Zustand zu halten und die richtigen Standardreifen zu verwenden, um die alten zu ersetzen.

Reifenmontage und Demontage

Es wird dringend empfohlen, die Montage und Demontage des Reifens von einem autorisierten Techniker mit den erforderlichen Kenntnissen durchführen zu lassen.

Reifendruck

Es ist sehr wichtig, den richtigen Reifendruck beizubehalten und den Reifendruck vor der Verwendung zu überprüfen. Das Aufpumpen sollte erfolgen, während der Reifen kalt ist.

Reifenpflege

Die Profiltiefe des Reifens sollte regelmäßig überprüft werden. (Ein flacheres Profil bedeutet weniger Grip des Reifens.) Sie müssen die Benutzung des Fahrzeugs unterbrechen, wenn der Reifen ein Loch hat, den Reifen auseinandernehmen und sorgfältig überprüfen. Die Reifenwartung sollte von einem autorisierten Techniker durchgeführt werden. Der Reifen sollte ersetzt werden sofort, wenn es verformt oder beschädigt ist.

Reifenwechsel

Es ist wichtig, die richtige Größe und den Standardreifen gemäß unserer Spezifikation zu verwenden (Details siehe technisches Datenblatt)

Verwenden Sie den gebrauchten Reifen nicht, wenn Sie sich über seinen vorherigen Betriebszustand nicht sicher sind.

Reifenalterung

Reifenalterung ist unvermeidlich, auch wenn der Reifen nicht verwendet wird. Reifenalterung spiegelt sich hauptsächlich in den Rissen an der Seite des Reifens und der Lauffläche wider, manchmal ist der Reifen auch verformt. Der verwendete und gealterte Reifen sollte von einem autorisierten Techniker überprüft und seine Wiederverwendungsfähigkeit bestätigt werden.

SICHERHEITSHINWEISE

CHECKLISTE VOR DER FAHRT

• Lose Teile

Überprüfen und sichern Sie vor jeder Fahrt alle Befestigungselemente. Stellen Sie sicher, dass die Lenkschaftklemmschrauben richtig befestigt sind. Es dürfen keine ungewöhnlichen Klappergeräusche oder Geräusche von losen Teilen oder defekten Komponenten auftreten. Wenn Sie sich nicht sicher sind, bitten Sie einen erfahrenen Mechaniker, dies zu überprüfen.

• Bremse

Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Bremse. Wenn Sie den Hebel betätigen, sollte die Bremse eine positive Bremswirkung haben.

• Rahmen, Gabel und Lenker

Suchen Sie nach Rissen oder gebrochenen Verbindungen. Obwohl gebrochene Rahmen selten sind, ist es möglich, dass ein aggressiver Fahrer gegen einen Bordstein oder eine Wand fährt und einen Rahmen zerstört und verbiegt oder bricht. Gewöhnen Sie sich an, Ihren Rahmen regelmäßig zu überprüfen.

• Reifendruck

Überprüfen Sie die Reifen regelmäßig auf übermäßigen Verschleiß und kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck. Pumpen Sie den Reifen bei Bedarf nach. Wenn Sie einen platten Reifen haben, können Sie den Schlauch flicken oder in einer autorisierten Reparaturwerkstatt einen neuen Schlauch kaufen.

• Sicherheitsausrüstung

Tragen Sie immer geeignete Schutzausrüstung wie einen zugelassenen Schutzhelm, Ellbogenschützer und Knieschützer. Tragen Sie immer Schuhe (Schnürschuhe mit Gummisohlen), fahren Sie niemals barfuß oder in Sandalen und halten Sie die Schnürsenkel gebunden und halten Sie sie von den Rädern, dem Motor und dem Antriebssystem fern.

AUFMERKSAMKEIT

Wir empfehlen, nach dem ersten Gebrauch alle Verschraubungen zu überprüfen. Besonderes Augenmerk sollte auf die folgenden Teile gelegt werden:

• Fußstütze

• Motorritzel (nur Rennversion)

• Stoßdämpfer

• Motorschrauben und -muttern

• Hinteres Kettenrad

ÖKOLOGISCHER ANTRIEB

Der Lärm und die Schadstoffbelastung jedes Fahrzeugs hängen von der Fahrweise ab.

Wir empfehlen Ihnen dringend, gleichmäßig zu fahren, ohne starke Beschleunigung und Verzögerung

Achten Sie beim Einsatz im Gelände darauf, die Umwelt nicht zu schädigen, Lärm und alles zu vermeiden, was Menschen und Tiere stören kann.

Verwenden Sie einen Sportantrieb nur auf Rennstrecken.

• Kontrollen und Wartung vor und nach dem Geländeeinsatz

Um Probleme beim Betrieb des Fahrzeugs zu vermeiden, ist es ratsam, vor und nach dem Gebrauch eine Reihe von Kontroll- und Wartungsarbeiten durchzuführen. Schon wenige Minuten, die Sie für diese Verfahren aufwenden, sparen Zeit und Geld und machen das Fahren wesentlich sicherer.

Gehen Sie wie folgt vor:

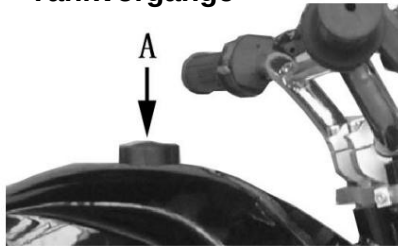
• Reifendruck, Allgemeinzustand und Profildicke prüfen.

• Lassen Sie den Motor an kalten Tagen vor dem Starten einige Minuten im Leerlauf laufen, um ihn warmlaufen zu lassen. aus.

• Waschen Sie das Fahrzeug nach jedem Geländeeinsatz sorgfältig.

REPARATUR UND WARTUNG

• Tankvorgänge



Entfernen Sie Kappe A.

Der Kraftstofftank fasst ca. 1 Liter.

Verwenden Sie ausschließlich grünes Kraftstoffgemisch mit 4 % Öl.

• Einfahren Während

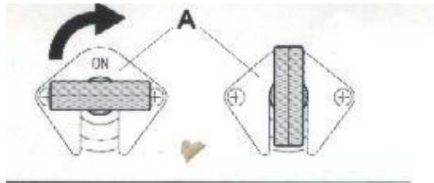
der ersten 25 Betriebsstunden (Einfahren) sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden: - Vermeiden Sie Fahrten mit hoher Geschwindigkeit.

- Ändern Sie die Geschwindigkeit häufig, damit die Teile gleichmäßig und in kürzerer Zeit eingefahren werden.
- Drehen Sie den Gashebel nicht weiter als 3/4 des Wegs.

Achtung:

- Verwenden Sie immer eine Mischung aus Ökobenzin und qualitativ hochwertigem Öl.
- Nach dem ersten Geländeeinsatz sämtliche Schrauben und Muttern prüfen.

• Start



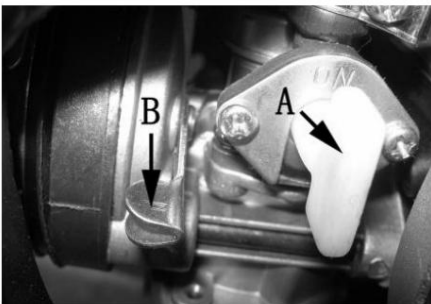
Manueller Handzug

- Tankventil A öffnen

EIN = offen

- Ziehen Sie den Anlasser kräftig, wie in der Abbildung gezeigt, und drehen Sie dabei leicht den Gasdrehgriff.

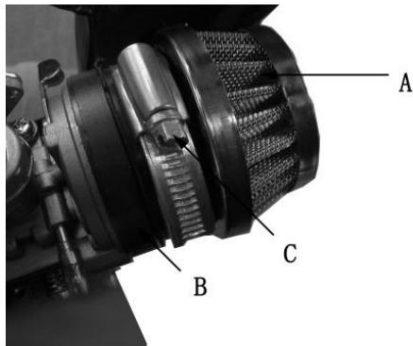
- Schließen Sie bei ausgeschaltetem Motor immer das Tankventil.



Notiz:

Betätigen Sie bei kaltem Motor den Anlasser, indem Sie den Hebel B **nach oben** drücken, den Motor starten und auf einen Kurzschluss warten. Bringen Sie den Hebel dann wieder in seine vorherige Position.

• LUFTFILTER



Der Luftfilter **A** befindet sich unter dem hinteren Stoßdämpfer. und ist durch Gummi direkt mit dem Vergaser verbunden Verteiler B.

Zum Entfernen des Filters die Klemmschraube C lösen und dann Filter herausnehmen und reinigen.

Hinweis: Wenn der Filter stark verschmutzt ist, waschen Sie ihn zuerst mit Benzin und dann mit Wasser und Seife.

Reinigen Sie den Filter bei jedem Geländeeinsatz mit dem Fahrzeug.

• ZÜNDKERZE

Wenn Sie die Zündkerze in gutem Zustand halten, senken Sie den Kraftstoffverbrauch und steigern die Motorleistung.

Zur Prüfung genügt es, das elektrische Anschlussrohr abzuziehen und die Zündkerze herauszuschrauben.

Prüfen Sie den Abstand zwischen den Elektroden mit einem Fühler. Dieser Abstand sollte zwischen 0,5 und

0,6 mm. Ist dies nicht der Fall, kann dies durch Biegen der Masseelektrode korrigiert werden.

Überprüfen Sie auch, ob die Isolierung Risse aufweist oder die Elektroden korrodiert sind. Wenn ja, ersetzen Sie sie umgehend.

Beim Auswechseln der Zündkerze diese per Hand bis zum Anschlag einschrauben und anschließend mit einem Schraubenschlüssel festziehen.

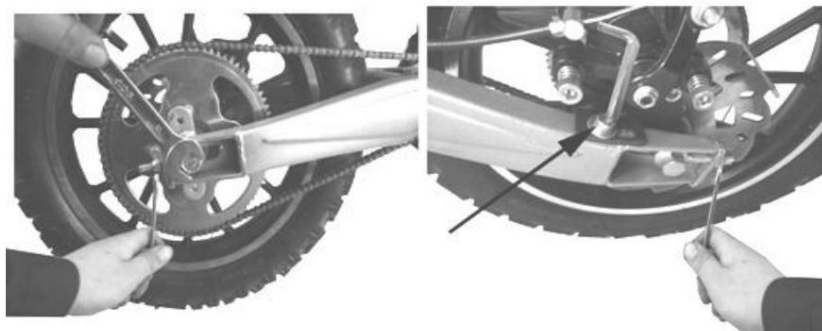
Kette einstellen

Überprüfen Sie die Antriebskette regelmäßig, um eine längere Lebensdauer der Kette zu gewährleisten.

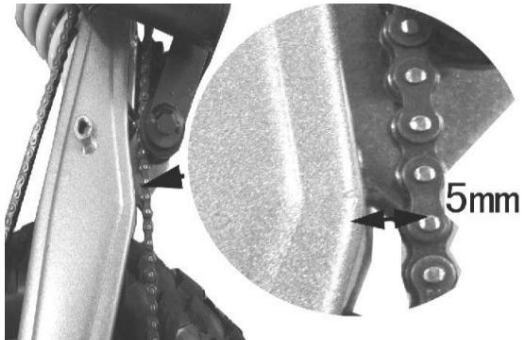
Halten Sie die Kette stets geschmiert und spannen Sie sie wie folgt:



Schritt 1: Lösen Sie mit dem Kreuzschlitzschraubendreher die drei Schrauben und entfernen Sie die Kettenabdeckung



Schritt 2: Lösen Sie die Achsmutter des Hinterrads mit einem 17-mm- und einem 14-mm-Maulschlüssel, lösen Sie dann die Schraube der Bremssattelhalterung und stellen Sie den Kettenspanner ein.



Schritt 3: Die Kettenspannung ist in gutem Zustand, während der Abstand zwischen der Kette und den untersten Teilen der Schwinge etwa 5 mm beträgt. Ziehen Sie alle Muttern und Schrauben fest und überprüfen Sie die Radeinstellung und befestigen Sie anschließend die Kettenabdeckung wieder.

Bremse einstellen



Schritt 1:

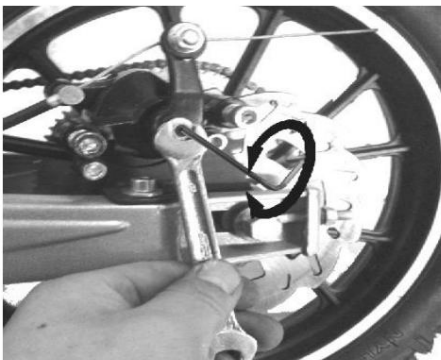
Um die Bremsspannung anzupassen, drehen Sie den Bremshebelversteller eine Viertel- oder halbe Umdrehung hinein oder heraus, bis die gewünschte Bremseinstellung erreicht ist.

Die meisten Bremseinstellungen sind mit diesem Schritt abgeschlossen. Wenn die Bremse noch weitere Einstellungen benötigt,



Schritt 2:

Lösen Sie das Bremskabel mit einem 10-mm-Maulschlüssel und stellen Sie den Bremssattelarm so ein, dass die Kabellänge vom Arm zur Säule > 30 mm ist.

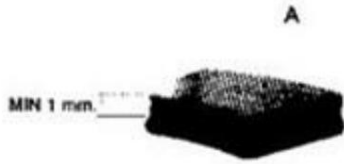


Schritt 3:

Mit einem 8-mm-Maulschlüssel können Sie die Mutter des Reibbelags lösen und mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel die innere Schraube für den Reibbelag einstellen.

Überprüfen

Um den Verschleiß der vorderen und hinteren Bremsbeläge A zu prüfen, untersuchen Sie einfach die Bremssättel, wie in der Abbildung unten gezeigt.



Die Dicke der Auskleidung an den Enden der vier Pads sollte nie weniger als 1 mm betragen.

Sollte der Belag dünner werden, sind die Bremsbeläge umgehend auszutauschen.

Wir empfehlen den Austausch der Bremsbeläge durch einen autorisierter Händler.

Warnung:

Die Bremse kann dazu führen, dass der Reifen des Fahrrads durchdreht und ein ahnungsloser Fahrer abgeworfen wird.

Üben Sie auf einer freien Fläche ohne Hindernisse, bis Sie mit der Bremsfunktion vertraut sind.

Vermeiden Sie ein Schleudern, da Sie dadurch die Kontrolle verlieren oder der Hinterreifen beschädigt werden kann.

Testen der Bremsen

Um die Bremse zu betätigen, drücken Sie den Hebel, um den Druck auf die Bremse zu erhöhen. Der Bremshebel ist mit einem Kabeleinsteller ausgestattet, um die Kabeldehnung auszugleichen und/oder die Hebelbewegung auf das Einrasten der Bremse abzustimmen. Wenn die Bremse nicht richtig einrastet, befolgen Sie die Anweisungen zum Einstellen der Bremsen.

Kette und Kettenrad

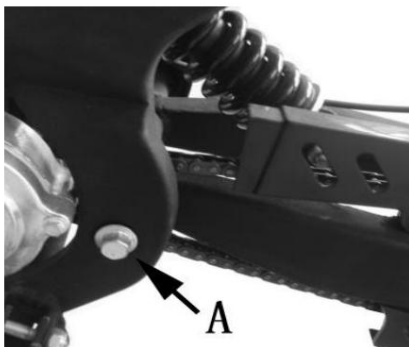
Die Kette hat normalerweise eine „lockere Stelle“ und eine „enge Stelle“, die einer bestimmten Drehposition des Kettenrads entsprechen. Dies ist normal und bei allen kettengetriebenen Produkten üblich, da der Freilauf und das Kettenrad nicht die Toleranzen erfüllen. Die Kette sollte mit der engsten Stelle auf die ideale Spannung eingestellt werden.

Die richtige Kettenausrichtung muss beibehalten werden. Das Rad darf nicht schief sein. Wenn die Kette laut ist oder unruhig läuft, überprüfen Sie in dieser Reihenfolge die Schmierung, Spannung und Ausrichtung der Kettenräder.

Warnung:

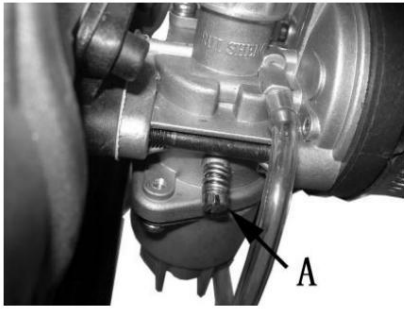
Um ein Einklemmen oder eine Verletzung zu vermeiden, halten Sie Ihre Finger von beweglichen Kettenrädern und der Kette fern.

• KONTROLLEN NACH DER REINIGUNG



Nach der Reinigung des Motorrads empfiehlt es sich:

- Schmieren Sie die Gelenke **A** an der Hinterachse Suspension.
- Reinigen und trocknen Sie die Kette-Zahnrad-Führungsgruppe sorgfältig und fetten Sie sie anschließend gründlich ein, um diese Teile möglichst lange in gutem Zustand zu halten.
- Trocknen Sie alle Metallteile gut ab, die Korrosion, Oxidation, usw.



EINSTELLUNG DER LEERLAUFDREHZAHL

Um diesen Vorgang korrekt durchzuführen, empfehlen wir, ihn bei heißem Motor durchzuführen und einen elektrischen Drehzahlmesser an das Zündkerzenkabel anzuschließen. Verwenden Sie dann einen Schraubendreher an der Einstellschraube **A**, um das Minimum zu kalibrieren.

EINSTELLUNG DES GASSPIELRAUMS



Wenn der Leerlaufweg des Gashebels 3 mm überschreitet, Gemessen am Rand des Drehgriffs. Die Einstellung durch Anheben der Staubkappe B vornehmen.



• VORSICHT

Den restlichen Kraftstoff immer aus dem Vergaser ablassen

nach jedem Gebrauch die folgenden Schritte ausführen

1. Mit einem Schraubendreher die Ablassschraube am Unterseite des Vergasers.
2. Den restlichen Kraftstoff ablassen.
3. Ziehen Sie die Ablassschraube mit einem Schraubendreher fest an.

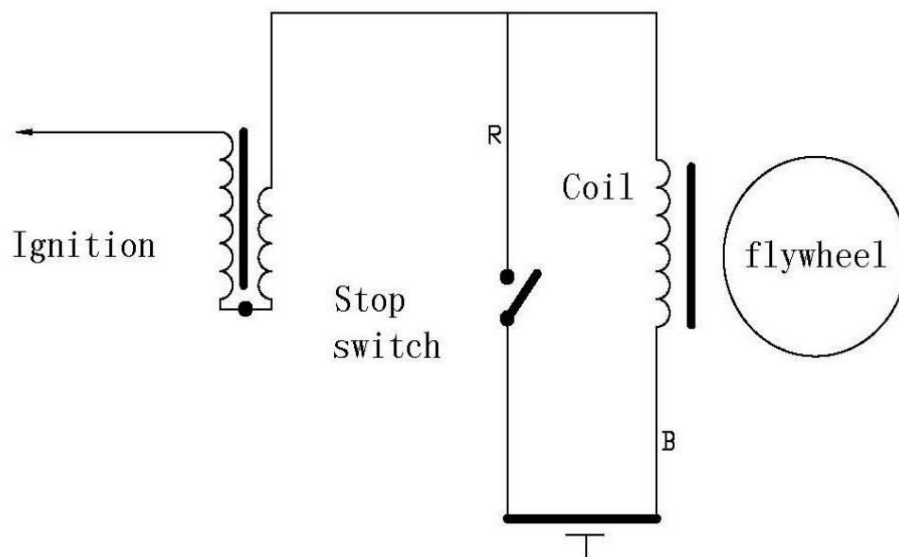
FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM	URSACHE	ABHILFE
Der Motor Start	-Kraftstoffsystem (Schläuche, Kraftstofftank, Ventil) ist abgewehrt	Reinigen Sie das System
	-Kein Strom kommt an der Zündkerze an	Zündkerze reinigen oder ersetzen. Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an einen unserer Autorisierte Händler
	-Motor ist abgesoffen	Bei voll aufgedrehtem Gas weiter versucht, den Motor für ein paar Momente. Wenn der Motor immer noch nicht startet, Zündkerze ausbauen und trocknen.
Motorfehlzündungen	-Zündkerze hat unregelmäßige Elektrode Distanz	Korrekten Abstand wiederherstellen
	-Spark Pug ist schmutzig	Reinigen oder ersetzen
Motor überhitzt - Schalldämpfer teilweise verstopft		Kontaktieren Sie einen autorisierten Händler

und verliert an Kraft	-Auspuffdurchgang teilweise verstopft	Kontaktieren Sie einen autorisierten Händler
	-Mischung zu mager	Der Strahl kann teilweise blockiert sein
	-Verzögerte Zündung	Kontaktieren Sie einen autorisierten Händler
Schwache Bremse	- Abgenutzte Bremsbeläge	Kontaktieren Sie einen autorisierten Händler

SCHALTBILD

Diagram Circuit



R: Red
B: Black



Bitte lesen Sie vor der Fahrt die Bedienungsanleitung.



Bedienen Sie dieses Fahrzeug niemals, wenn Sie unter 12 Jahre alt sind.



Benutzen Sie das Fahrzeug niemals auf öffentlichen Straßen. Nur für den Einsatz im Gelände.



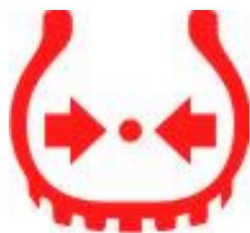
Fahren Sie niemals mit einem Beifahrer



Verwenden Sie immer einen zugelassenen Helm und Schutzausrüstung



NIEMALS zusammen mit Drogen oder Alkohol verwenden



Reifendruck im kalten Zustand.